



Uckermärkischer Hospizverein e.V.

Bericht zur Mitgliederversammlung 17.04.2018

Zahlen, Daten, Fakten

- Stichtag 01.01.2018: 37 ehrenamtliche Sterbebegleiter
- 6 ehrenamtliche Trauerbegleiterinnen,
- 1 Mitarbeiterin hat eine umfangreiche zertifizierte (BVT) Trauerbegleiterausbildung abgeschlossen.
- Begleitungen in 2017: 11
- Begleitungen in 2018: bisher 11 beendet, 15 aktuell, 2 in Vorb.
- plus viele Begleitungen, die nicht abrechenbar sind
- 2 hauptamtliche Koordinatorinnen (30+15 Wochenstunden)



Sterbebegleitung

- Kontakte viel durch Betroffene und Angehörige, Sozialdienste, Pflegedienste
- Hauptsächlich in der Häuslichkeit und Heimen aktiv
- Gute Kooperation mit den Pflegeheimen „Dr. Margarete Blank“ der AWO in Prenzlau und dem „Haus am See“ der Stephanus- gGmbH in Brüssow
- Bisher keine Begleitung in Krankenhäusern
- Rückmeldungen der Begleiteten bzw. dann Hinterbliebenen sind durchweg positiv
- SAPV Versorgung inzwischen auch in der nördlichen Uckermark möglich (PCT-Team UmBar)



Trauerbegleitung

- Einzelgespräche
- Lebenscafé in Prenzlau: neu auch für pflegende Angehörige offen!
 - Klostercafé an jedem 3. Montag im Monat von 16-18.00 Uhr
- Trauergesprächskreis in Templin:
 - Historisches Rathaus an jedem letzten Freitag im Monat von 14-16.00 Uhr
- Trauergesprächskreis in Prenzlau:
 - geschlossene Trauergruppe an jedem 1. Donnerstag im Monat in der Diakoniestation
- Trauer-Workshops „Heilsames Singen“ und „Schreibwerkstatt“ seit Mitte 2017 angeboten
- neues Faltblatt mit allen Angeboten im Überblick, zusätzlich werden noch Einleger erstellt



Bild: Irene Sohler, 2016, „Im Café“

Öffentlichkeitsarbeit 2017

- Start eines neuen Vorbereitungskurses für ehrenamtliche Hospizbegleiter (Ende: April 2018) in Prenzlau
- Hospizforum im März zum Thema Ernährung unter Chemotherapie in Prenzlau und Templin
- Mitwirkung beim Projekt „Hospiz macht Schule“ beim Ambulanten Hospizdienst Oberhavel
- Frühjahrsfortbildung mit Petra Seemann zum Thema Stress in Prenzlau
- Teilnahme am Pfarrkonvent in Dedelow
- Kinderakademie mit der PinkPonyCompanie- Theaterstück für Kinder über Sterben, Tod und Trauer in Zusammenarbeit mit IG Frauen und Familie e.V. in Prenzlau
- Grillfest für ehrenamtliche Mitarbeiter an der historischen Wasserburg Gerswalde
- Benefiz für Hospiz im Eberswalder Zoo mit Tafel-Aktion „Before I Die...“
- Infostand anlässlich 90 Jahre KKH Prenzlau
- Theatercollage „Du bist dann mal weg- Dialoge vom Gehen und Bleiben“ in Prenzlau und Templin
- Herbstfortbildung mit Katrin Lübbe zum Thema Familienhospizarbeit, Kinderhospizarbeit in Prenzlau
- Hospizforum mit Prof. Dr. Sven Jennessen zum Thema „Sterben und Tod in der Schule“ in Prenzlau
- Teilnahme an der 2.Templiner Gesundheitsmesse
- Organisation und Ausrichtung des 1. Brandenburger Trauerbegleitertreffens in Prenzlau



Aktuelles in 2018

- Selbsthilfegruppe für verwaiste Eltern seit Januar 2018
- Schulprojekt in der Aktiven Naturschule Prenzlau im Februar und Juni
- 4-wöchiges Sozialpraktikum einer Schülerin der 11. Klasse aus Baden-Württemberg im Februar
- 1. Team-Tag für alle Ehrenamtlichen MitarbeiterInnen im Februar (insgesamt 3 verpflichtende Termine im Jahr)
- Abschluss Vorbereitungskurs mit 9 TN in Buchenhain im April
- Uckermärkischer Kirchentag Angermünde im Juni
- Hospizforen im Juni mit Michael de Ridder in Prenzlau und Templin
- Benefiz für Hospiz in Angermünde (23.06.)
- Projekt am OSZ Templin für zukünftige Seniorenassistenten
- Schulung für Matthes-Pflege im Herbst geplant
- Schulprojekte im Gymnasium PZ, Max-Lindow-Schule geplant
- Gesundheitsmesse Templin (6.10.)
- Seniorenbörse in Prenzlau (20.10.)



Zusammenarbeit

- Pflegeeinrichtungen
- Krankenhaus Prenzlau
- Medizinische Schule Uckermark
- Uckermark gegen Leukämie e.V.
- PCT Eberswalde
- Demenz- Netzwerk- Uckermark e.V.
- LAG Hospiz (Mitgliedschaft)
- AHD Eberswalde, Uecker-Randow, Oberhavel
- Klostercafé Prenzlau





Ausblicke

- Ausbau der ambulanten Hospizarbeit in der Uckermark (Idee, den nächsten Vorbereitungskurs in 2019 in Schwedt durchzuführen)
- Stationäres Hospiz in der Uckermark- Netzwerke knüpfen
- Zusammenarbeit mit PCT und Ausbau der SAPV-Versorgung in der Uckermark

